

News Details News Details

21.02.2023

Einladung zur gemeinsamen Pressekonferenz am 28. Februar um 10:30 Uhr auf der Landwirtschaftsmesse in Paris

Der Markt schwankt: Für eine faire Zukunft in der Milchproduktion ohne Krisen braucht es jetzt wichtige politische Entscheidungen!

Sehr geehrte Vertreter der Medien,

Die Warnlichter am Markt beginnen bereits heftig zu blinken:

- Nach außergewöhnlichen Entwicklungen in der Milcherzeugung, die von steigenden Erzeugerpreisen in einigen Ländern, insbesondere aber von explodierten Produktionskosten gekennzeichnet sind, kippt der Markt nun aufgrund von Nachfragerückgang und steigenden Milchanlieferungen. Die Erzeugerpreise befinden sich auf einem gefährlichen Weg nach unten.
- Um die Kaufkraft der Konsumenten zu stützen, lässt die Politik in vielen europäischen Ländern es zu, dass Supermarktketten mit ihren Handelsmarken Preisdumping betreiben und damit die wichtigen Erzeugermarken verdrängen.
- Die geringe Marktmacht der Milchbäuerinnen und -bauern lässt es nicht zu, angemessene Preise für die Erzeuger zu garantieren.

Vertreter des European Milk Board (EMB), der Milchabteilung der Coordination Rurale (CR) sowie der Association des Producteurs de Lait Indépendants (APLI) werden bei ihrer Pressekonferenz am 28. Februar 2023 in Paris angemessene politische Maßnahmen vorstellen, die die Situation entschärfen und eine erneute Krise im Milchsektor verhindern können. Krisenfestigkeit, Fairness und eine ausreichend starke Marktposition der Erzeuger im Sektor sind die Grundvoraussetzungen, um Bäuerinnen und Bauern, die in großen Zahlen die landwirtschaftliche Erzeugung einstellen, in der Produktion halten zu können. Ihr Verbleiben im Agrarsektor und der Einstieg der jungen Generation ist ausschlaggebend für eine zukünftige, stabile Ernährungssicherheit in der EU.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Pressekonferenz
am 28. Februar 2023 um 10:30 Uhr im Raum 726-727 (Halle 7)
auf der Landwirtschaftsmesse in Paris ein,
um mit uns die oben genannten Punkte zu diskutieren.

Paris Expo Porte de Versailles
1, Place de la Porte de Versailles
75015 Paris

Es werden EMB-Vorstandsvertreter aus diversen Ländern, Vertreter der Milchabteilung der CR sowie der APLI anwesend sein, die sich auf Ihre Fragen und den Austausch mit den Kollegen in Paris freuen.

Aus logistischen Gründen bitten wir Sie, Ihre Teilnahme per Mail an: [office\[at\]europeanmilkboard.org](mailto:office[at]europeanmilkboard.org) oder per Telefon: +32 (0)484 53 35 12 zu bestätigen. Die Konferenzsprache wird Französisch sein.

Informationen zur Anreise:

U-Bahn:

Linie 12: Haltestelle "Porte de Versailles", diese Linie hält an den Bahnhöfen Montparnasse und St Lazare.

Linie 8: Haltestelle "Balard"

Tram:

Linie T2: Haltestelle "Porte de Versailles"

Linie T3a: Haltestelle "Porte de Versailles"

Bus:

Linie 80: Haltestelle "Porte de Versailles"

Linie 39: Haltestelle "Desnouettes" oder "Porte d'Issy"

Kontakte:

European Milk Board (EMB)

EMB-Vorsitzender Kjartan Poulsen (DK, EN, DE): +45 (0)21 28 88 99

EMB-Vizevorsitzender Elmar Hannen (DE): +49 (0)175 6378484

EMB-Pressestelle Vanessa Langer (DE, EN, FR): +32 (0)484 53 35 12

Coordination Rurale (CR)

Vorsitzender der CR Bretagne Joseph Martin (FR) : +33 (0)687 27 78 89

Association des Producteurs de Lait Indépendants (APLI)

APLI-Vorsitzender Adrien Lefèvre (FR): +33 (0)675 43 62 82

[<<< back](#)